

Landeshauptstadt Magdeburg

Änderungsantrag

DS0470/14/3 öffentlich

| | |
|----------------------------|------------|
| Zum Verhandlungsgegenstand | Datum |
| DS0470/14 | 24.06.2015 |

| | |
|-----------------------|----------------|
| Absender | |
| SPD-Stadtratsfraktion | |
| Gremium | Sitzungstermin |
| Stadtrat | 25.06.2015 |

| |
|--|
| Kurztitel |
| Öffentliche Auslegung des Entwurfs zum B-Plan Nr. 241-1 „Breiter Weg Südabschnitt/Danzstraße,, |

Der Stadtrat möge beschließen:

Der Oberbürgermeister wird beauftragt zu prüfen, ob die im Rahmen der geplanten Bebauung des Areals an der Danzstraße u.a. zur Debatte stehende Bergulme ausreichendes Material für eine In-vitro-Vermehrung aufweist. Sollte die Prüfung diesbezüglich positiv ausfallen, sind die entsprechenden Maßnahmen für eine Vermehrung durch den Eigentümer zu veranlassen und im Bereich der Stadt nach einen geeigneten Platz zur Pflanzung der Setzlinge zu suchen.

Begründung

Die Bergulme ist genetisch auf Grund ihres Alters per se sehr wertvoll, insbesondere vor dem Hintergrund, dass viele Bergulmen in den 20er Jahren des 20.Jahrhunderts in Europa abgestorben sind. Verursacht wird das sogenannte Ulmensterben durch das Zusammenwirken von speziellen Pilzen und Käfern. Die erfolgreiche Vermehrung über Samen und Reisern bei einer Bergulme kann ausgeschlossen werden. Als Vermehrungsmethode ist bei ausreichend geeigneten Pflanzenteilen eine In-vitro-Vermehrung vorstellbar, die für das Exemplar an der Danzstraße in Betracht gezogen werden sollte.

Jens Rösler
Fraktionsvorsitzender

Birgit Steinmetz
Stadträtin